

## Pressemitteilung

### **Erfolgreiche Finanzierung: GVG Glasfaser sichert sich frisches Kapital für den zukunftssicheren Glasfaserausbau**

- **GVG Glasfaser erhält Kreditsumme von insgesamt 85 Millionen Euro**
- **Erhöhung um weitere Investitionsmittel in Höhe von 80 Millionen Euro möglich**
- **Kreditgeber ist Bankenconsortium aus ING, KfW und Nord/LB**
- **Eines der wenigen großen Glasfaserfinanzierungsprojekte in diesem Jahr**

22.08.2024, Kiel. Die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser hat sich neue Investitionsmittel für den Ausbau mit zukunftssicherer, reiner Glasfaser (fibre to the home – FTTH) gesichert. Ein entsprechender Finanzierungsprozess mit der ING, der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und der Norddeutschen Landesbank (Nord/LB) konnte nun erfolgreich abgeschlossen werden. Es handelt sich um eines der wenigen großen deutschen Glasfaserfinanzierungsprojekte in diesem Jahr.

Insgesamt erhält die GVG Glasfaser eine Kreditsumme in Höhe von 85 Millionen Euro. Daneben steht der GVG-Gruppe bei Bedarf eine Aufstockungsmöglichkeit über weitere 80 Millionen Euro zur Verfügung. Macquarie Capital hat die GVG Glasfaser bei dem Prozess als exklusiver Finanzberater unterstützt. Die rechtliche Beratung übernahm Hogan Lovells.

Mit Hilfe des frischen Kapitals wird die GVG Glasfaser ihre erfolgreich vermarkteten und deutschlandweit laufenden, eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbauprojekte nun deutlich intensiviert fertigstellen können. Nach Abschluss einer seit mehreren Monaten laufenden Analyse aller Ausbauprojekte und Neuplanung der bundesweit zur Verfügung stehenden Baukapazitäten wird das Unternehmen den Glasfaserausbau ab Herbst dieses Jahres schlagkräftiger, zielgenauer und deutlich effizienter realisieren können. Die GVG Glasfaser wird die jeweiligen Kreise, Städte und Kommunen, Zweckverbände sowie weitere Stakeholder in Kürze mit aktuellen Informationen versorgen.

„Im Gegensatz zu vielen weiteren Marktteilnehmern verfügen wir mit unseren Marken *nordischnet* und *teranet* über eine seit einem Jahrzehnt gewachsene, starke Kundenbasis mit inzwischen mehr als 50.000 aktiven Nutzern. Substanz entscheidet – und das gilt einmal mehr, wenn es um die Vergabe von Krediten durch renommierte Bankhäuser geht“, unterstreicht Thorsten Fellmann, Sprecher der GVG-Geschäftsführung.

„Ich möchte mich bei ING, KfW und Nord/LB ausdrücklich für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken. Wir sind nun in der Lage, wieder einen nachhaltigen, soliden Wachstumspfad einzuschlagen und die Zahl aktiver Glasfaseranschlüsse (Homes Activated) konsequent und kontinuierlich zu erhöhen.“

## **Die GVG-Gruppe – ein optimal aufeinander abgestimmtes Ökosystem**

Zum nachhaltigen Wachstum der GVG-Gruppe gehört neben der hauseigenen Vertriebstochter 2locate, die nicht nur für die GVG Glasfaser, sondern auch für eine Vielzahl weiterer, zufriedener Unternehmenskunden – etwa Stadtwerke und andere lokale / regionale Versorger – arbeitet, insbesondere das Tochterunternehmen 2provide.

Die Technikexperten des hauseigenen Internet Service Providers (ISP) übernehmen bis voraussichtlich Anfang kommenden Jahres nach und nach die technische Betreuung aller Kundinnen und Kunden des Kieler Glasfaserspezialisten. Damit kann die GVG Glasfaser ihre Privat- und Geschäftskundenangebote technisch vollkommen eigenständig und damit ohne Vorleistungslieferanten realisieren – ein Schritt, der nicht nur Geld spart, sondern insbesondere für mehr Qualität und Stabilität sorgt: Denn im hauseigenen Network Operations Center (NOC) der 2provide sitzen rund um die Uhr eigene Techniker, die die Glasfasernetze und deren Komponenten ständig im Blick haben – und notfalls eingreifen, um Störungen im besten Fall abwenden oder schnellstmöglich beseitigen zu können.

## **Palladio Partners bleibt Hauptinvestor der GVG Glasfaser**

Hauptinvestor der Unternehmensgruppe GVG Glasfaser bleibt auch weiterhin der unabhängige, eigentümergeführte deutsche Investor Palladio Partners mit Sitz in Frankfurt/Main. Dank großer institutioneller Investoren wie Pensionsfonds, Versicherungen, Versorgern und kirchlichen Einrichtungen sowie einem langfristigen Investitionshorizont sorgt Palladio dafür, dass die GVG Verantwortung für einen zukunftssicheren Ausbau übernehmen kann. Die errichtete Infrastruktur bleibt langfristig in eigener Hand.

„Mit dem starken Bankentrio haben wir einen langfristigen Finanzierungspartner gefunden, der die GVG Glasfaser gemeinsam mit uns auf ein absolut stabiles Fundament stellt“, sagt Steffen Reeser, Partner bei Palladio Partners. „Damit ist die GVG-Gruppe bestens aufgestellt, um weiter erfolgreich in den Ausbau mit der einzig zukunftssicheren und besten digitalen Infrastruktur – reiner Glasfaser – investieren zu können.“

## **Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser**

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und hat mehr als 129.000 Kundenaufträge eingeholt. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

**Pressekontakt GVG Glasfaser**

Marc Kessler

Leiter Unternehmenskommunikation & Public Affairs

Tel.: 0431 / 58099-274

Mail: [presse@vgg-glasfaser.de](mailto:presse@vgg-glasfaser.de)